- P 1 Maßnahme Nummer: 2
- **P 2 Maßnahme Titel:** Informationsveranstaltung zur "Aktion Glas klar ohne Alkohol" 17.11.04
- P 3 Kurzbeschreibung der Maßnahme (u.a. Zielgruppe, Ziele, Inhalt auf etwa ½ Seite)

Zielguppe: BeratungslehrerInnen für schulische Suchtvorbeugung **Ziel:**

- Einführung in die Materialen
- Einsatzmöglichkeiten für die schulische Suchtprävention

Inhalt: Durchführung einer Informationsveranstaltung zu den Materialien der "Aktion Glas – klar ohne Alkohol und zum Einsatz in der schulischen Suchtvorbeugung z. B. im Unterricht auf Projekttagen und in der Elternarbeit. Informationen zu der Aktion unter www.aktionglasklar.de, www.ift-nord.de

Die "Aktion Glasklar" ist eine Internet gestützte Informations- und Sensibilisierungskampange zum Thema Alkohol bei Kindern und Jugendlichen auf Initiative der DAK in Zusammenarbeit mit dem Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung (IFT-Nord) und dem Bundesverband der Kinder und Jugendärzte (BVKJ)

P 4	Hai	ndelt es sich dabei u	ım:	
	□ X	Verhaltensprävention	า	
		Verhältnisprävention		
		Verhaltens- und Verh	nältnisprävention	
P 5	Welches ist die Zielgruppe?			
	ПΧ	Multiplikatoren		
		Kinder		
	$\square X$	Jugendliche		
		Erwachsene		
		Andere (Bitte benennen):	Eltern	
P 6	Ist die Maßnahme unter dem Aspekt der Flächenwirkung in Ihrer Kommune (bei Landkreisen in den kreisangehörigen Gemeinden):			
		flächendeckend		
	$\Box X$	teilweise flächendec	kend	
		eher punktuell in aus	sgewählten Einrichtungen (bzw. Kommunen)	
		Sonstiges (Bitte benenne	en):	

P 8 Welche Laufzeit hat die Maßnahme?	h 2002 Ils zwei Jahre
☐ Dauerangebot ☐ Bis zu zwei Jahren ☐ Mehr al P 9 Wie lange ist die Finanzierung der Maßnahme gesichert? Einmal	
P 9 Wie lange ist die Finanzierung der Maßnahme gesichert? Einmal	
	lige Aktion
□X Dauerhaft □ Zahl der Jahre (Bitte benennen): □	_
	☐ Offen
P 10 Wird die Maßnahme dokumentiert?	
□ ja □X nein P 11 Wird die Maßnahme evaluiert?	
☐ Selbstevaluation wurde durchgeführt	
☐ Fremdevaluation wurde durchgeführt	
☐ Evaluation ist geplant	
□X Keine Evaluation	
P 12 Hat die Maßnahme eine geschlechtsspezifische Ausrichtung?	
□ ia □X nein	
□ ja □X nein	
,	
P 13 Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation? □ ja □ nein	
P 13 Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation?	
P 13 Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation? □ ja □ nein X Wenn ja, welche? (Bitte benennen):	
P 13 Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation? ja	
P 13 Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation? ja	
P 13 Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation? ja	
P 13 Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation? ja	
P 13 Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation? ja	
P 13 Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation? ja	
P 13 Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation? ja	
P 13 Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation? ja	